

Alles zum Thema Herz

Das Herz-Kreislauf-System des Menschen ist eine Hauptschwachstelle, Erkrankungen dieses Systems nehmen einen Spitzenplatz bei den Todesursachen ein. Vielfältige Ursachen und Symptome und ebenso viele Behandlungsmethoden sorgen für Verwirrung unter den Patienten. Dazu kommt, dass Erkrankungen in diesem Bereich den Menschen in lebensbedrohliche Situationen führen, die ihn zum Umdenken, zum Umstellen, zur Änderung des Gewohnten zwingen – hier geht die Behandlung weit über rein medizinische Hilfe hinaus. Genau dort liegt auch das Problem: Solange der Patient eine Pille schluckt und wieder einigermaßen aufrecht ist, ist die lebensbedrohliche Situation oft schon verdrängt, bis der nächste Schlag folgt.

Das Buch ist ein sorgsam und gewissenhaft erstellter Fundus an Informationen, hauptsächlich an Laien gerichtet. Die Autoren haben aus ihrer langjährigen Facharzterfahrung heraus die häufigsten Erkrankungen und Fragen dazu zusammengetragen und erläutert. So ist das Buch für Patienten und Angehörige ein unverzichtbarer Ratgeber, für noch gesunde Leser ein flammender Appell, rechtzeitig manche Untugend zu eliminieren, ehe der Abtransport mit der Stroke-Unit ins Schlaganfallzentrum erfolgt.

Wir spüren alle unseren Herzschlag, doch wissen wir, wie dieses Pumpensystem funktioniert? Vielleicht kennen wir mit Mühe noch die Form und dass das Herz Klappen hat, aber wie genau es funktioniert, ist uns eher egal, Hauptsache, das Herz tut, was es soll. Das erste Kapitel ist dem Bau und der Funktion von Herz und Gefäßen gewidmet und so mancher wird überrascht sein, welchen Einfluss seine Krampfadern am Knöchel auf das Herz hat. Wie das gesamte System von Herz und Kreislauf funktioniert ist ein weiteres Kapitel, dem mit "Risikofaktoren" ein Block folgt, den jeder, aber auch wirklich jeder Mensch, lesen sollte. Jeder einzelne Mensch lebt heute in der Gefahr, an Herz und Kreislauf zu erkranken, weil mindestens ein Risikofaktor auf jeden von uns zutrifft. Bavastro und seine Kollegen listen hier nicht nur die Faktoren auf, sondern geben Hinweise, wie man seinen Alltag mit wenig Aufwand umgestalten kann, um herz- und kreislauffreundlich zu leben.

Ist dieses Stadium bereits überschritten und der Patient schon krank, wird er in der Sprechstunde meist mit Fachbegriffen überschüttet. In Nachschlagewerken findet er wenig zum Thema, Fachbücher sind für Mediziner nützlich, für den Laien eher abschreckend. In diese gravierende Lücke springt Bavastro mit dem Buch, er erläutert verständlich, mit vielen Bildern und sehr anschaulich die einzelnen Erkrankungen, listet auf, wie untersucht wird, was einzelne Untersuchungen bedeuten. Er macht den Alltag in der Klinik und in der Sprechstunde der Kardiologen ausgesprochen transparent. So hat der Patient die Chance, seine Krankheit zu begreifen und ihre Tragweite auch richtig einzuschätzen, er ist nicht mehr länger doppelt gestraft, zum einen durch seine Krankheit, zum anderen als Opfer seiner Angst, weil er das Fachchinesisch nicht versteht, ihn die Maschinen ängstigen und er Zusammenhänge nicht erkennt.

Bavastro geht sehr genau und differenziert auf die Herz- und Kreislauferkrankungen ein, sei es Herzschwäche, Herzinfarkt, Angina Pectoris, Herzmuskelerkrankungen verschiedenster Art, Herzklappenfehler, Arterien- und Venenerkrankungen, Rhythmusstörungen (bis hin zur Erläuterung von Herzschrittmachern!), Schlaganfall und den sehr seltenen Herztumoren.

Intensivmedizin ist für den Laien ein gänzlich fremdes Gebiet. Damit Angehörige und Betroffene sowie alle Interessierten, denen es nicht darauf ankommt, diese Stationen selbst zu bevölkern, wissen, was dort geschieht, erläutert Bavastro die Tätigkeiten auf diesen Stationen. So nimmt er viele Ängste, weist aber immer wieder zu Recht darauf hin, dass es jeder einzelne Mensch in der Hand hat, ein solches Schicksal erleiden zu müssen oder nicht.

Ein Kapitel ist den praktischen Ratschlägen für Herzpatienten gewidmet. Hier wird aufgelistet, was der bereits Erkrankte nun tun kann, damit sein Herz wieder gestärkt wird, der Kreislauf seine Tätigkeit wieder gut erfüllen kann. Insofern ist gerade dieses Kapitel eine Hilfe bei der Rehabilitation und Wiedereingliederung ins Alltagsleben. Ein Kapitel, das der normale Patient sonst überall verzweifelt vergeblich sucht, ist den Spezialfragen gewidmet wie Reisen, Urlaub, Sport,

Sexualität, Schwangerschaft – wer als Patient seine Krankheit kennt und einschätzen kann, weiß viel besser, was er tun darf und wo er seine Finger weglassen sollte, das schafft trotz Krankheit ein viel besseres Lebensgefühl, ein weitaus höheres Maß an Freiheit als wenn der Patient aus lauter Angst vor einem zweiten Herzinfarkt nur noch im Sessel sitzen bleibt.

Bavastro geht nicht nur auf medikamentöse und operative Methoden ein, auf die Frage, welche Bewegung nun für welchen Patienten am geeignetsten ist und wie der Patient die notwendigen Therapien mit seinem Alltagsleben vereinbart, sondern er richtet das Augenmerk auf das gesamte Lebensumfeld des Patienten. Die individuelle Lebenssituation hat den Patienten in diese Krankheitslage gebracht, zur Genesung ist also eine Behandlung des gesamten Umfelds wichtig.

Das erfordert eine Einsicht des Patienten und genau hier liegt das Verdienst dieses Buches: Der Patient wird umfassend aufgeklärt und er sieht endlich nicht nur das schlecht funktionierende Organ, sondern erfährt, dass das Herz eingebettet ist ins gesamte System Mensch und dieser wiederum durch seine Lebensweise in Welt und Leben. Bavastro nennt Vor- und Nachteile diverser Behandlungsmethoden, zeigt Alternativen auf und weist immer wieder auf die mögliche Vorbeugung hin.

Insofern ist das Buch nicht nur für Betroffene, für Patienten eine echte Hilfe, sondern vor allem auch für gesunde Menschen, die möglichst lange diesen Zustand beibehalten möchten. Ein Muss für jeden Bücherschrank und vor allem ein Muss zum Lesen in unserer herzscheidenden Zeit.

csc 14.09.2003

Quelle: www.literaturmarkt.info